

Der Flohmi ist gedacht für Private aus dem Quartier.
Keine kommerziellen Verkaufsstände mit neuer Ware.
Keine Esstische ohne Hygienekonzept und Pfandgebühren.

Keine Platz Reservationen.

Wer seinen Platz mit einer „Absperrung“ vor-reserviert darf das frühestens am Sonntagmorgen des jeweiligen Flohmis und muss spätestens bis 9:30 mit seiner Ware anwesend sein, sonst wird darüber verfügt.

Die Stände/Tische/Stühle, Sonnen/Regenschutz müssen selber mitgebracht werden.

Kosten:

Private aus dem Quartier: keine Kosten, der Flohmi ist (noch) gratis.

Es ist unbedingt wichtig die Stände entlang der Hausfassaden aufzustellen, mit Blick auf die Strasse, damit auch Fussgänger sicher auf dem Trottoir laufen können.

Stand-Orte:

Ab Glatz bis rauf zum Tingel Kringel

Der ganze Platz vor Tingel Kringel & Mille Printemps muss frei bleiben.

Nach Mille Printemps bis Ecke Coiffeur Elitehair

Ganz WICHTIG:

Der Platz vor & nach der Migroltankstelle bis zum Migroseingang MUSS UNBEDINGT FREI BLEIBEN für die Spezialanlässe

Weiter gehts mit den Flohmiständen auf der andern Strassenseite. (Kreuzung Mittelstrasse/Zähringerstrasse)

Ab der Kita Tartaruga, vor den schönen alten Stadthäusern bis zum Sattler/Gelateria

Der Platz vor dem Caffè Bar Sattler und der Gelateria die Berna muss frei bleiben.

Nach der Gelateria bis zur Kreuzung Mittelstrasse/Gesellschaftsstrasse

Ab Tankstelle Rudi Rüssel bis zum Blumenladen Terra vecchia

Beim wegräumen **bitte alles mit nach Hause nehmen**, jeder ist für seinen Abfall selber verantwortlich!!!! **Keine Säcke mit „Gratis zum Mitnehmen“ stehen lassen.**

Der Platz wird so verlassen, wie er vorgefunden wurde....

1000 Dank für die Mithilfe.

Bei Fragen stehen Claudia Scheidegger, Orrin Agoues, Micha Flach (Sattler) & Sabine Marti (Tingel Kringel) zur Verfügung.